

9.30 –10.00 Uhr

Anmeldung und Begrüßungskaffee

10.00 –10.20 Uhr

Begrüßung

Anne May, Direktorin der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Grußworte

Falko Mohrs, Niedersächsischer Minister für Wissenschaft und Kultur
Dr. Johannes Janssen, Stiftungsdirektor VGH Stiftung

10.20 –11.15 Uhr

Impulsvortrag

Prof. Dr. Gerhard Lauer,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Weint um Eure Bücher! Über die jugendliche Lust am Lesen

11.15 –11.25 Uhr

Organisatorisches

11.25 –11.45 Uhr

Kaffeepause

11.45 –13.15 Uhr

Workshop-Runde I (V1–V4)

13.15 –14.15 Uhr

Mittagspause

14.15 –15.45 Uhr

Workshop-Runde II (N1–N4)

15.45 –16.15 Uhr

Ausklang

Übergabe des Lesekalenders 2024

Moderation

Katja Bauer, Anke Märk-Bürmann
und Frauke Krug
Akademie für Leseförderung Niedersachsen

Die Herbstakademie wird von der Akademie für Leseförderung Niedersachsen mit Unterstützung der VGH Stiftung durchgeführt.



Akademie für Leseförderung
Niedersachsen

VGH  **Stiftung**



GOTTFRIED WILHELM LEIBNIZ BIBLIOTHEK
NIEDERSÄCHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Anmeldung über

[www.alf-hannover.de/veranstaltungen/
veranstaltung/herbstakademie](http://www.alf-hannover.de/veranstaltungen/veranstaltung/herbstakademie)



Anmeldeschluss

6. November 2023

Die Teilnahme ist kostenlos. Mittagsverpflegung in Eigenregie. Diese Veranstaltung wird im Modul „Aktuelle Medien“ der Weiterbildung Lese- und Literaturpädagogik (BVL) mit 6 Unterrichtseinheiten anerkannt.

Kontakt

Akademie für Leseförderung Niedersachsen
Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek
Waterloostr. 8
30169 Hannover
Tel.: +49 511 1267 215
E-Mail: alf@gwlb.de



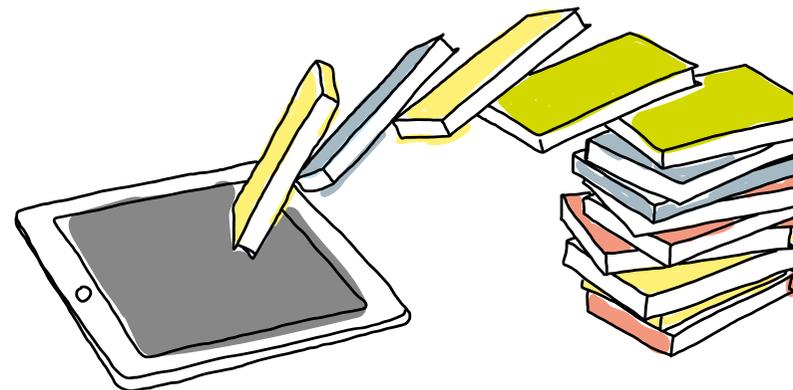
Folgen Sie uns auf Instagram

Illustrationen/Gestaltung

Lena Bartneck/Maike Kandziora



#lesen



Jugendliche fürs Lesen begeistern

HERBSTAKADEMIE

23. November 2023

9.30 –16.15 Uhr

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Waterloostr. 8 | 30169 Hannover



Akademie für Leseförderung
Niedersachsen

#lesen

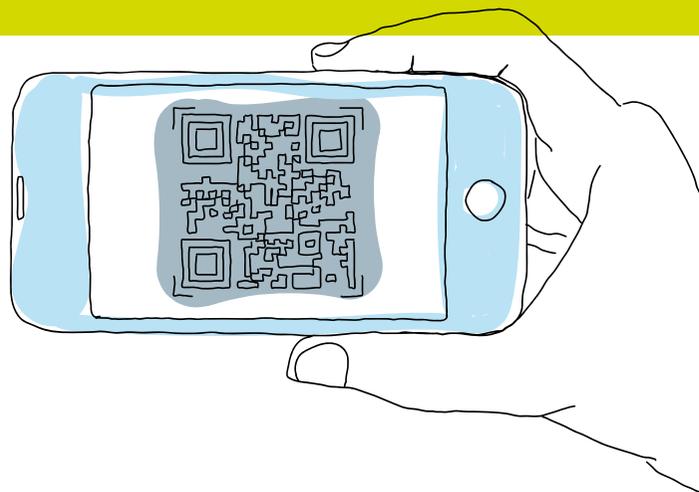
Jugendliche fürs Lesen begeistern

TikTok, ChatGPT, Computerspiele, Comics: Manch eine:r wittert hier die Gründe für die angeblich mangelnde Lesebegeisterung junger Menschen. Die Lebenswelten Jugendlicher können sich aber auch als attraktiver sozialer Ort zum Lesen erweisen oder einen Zugang dazu bieten.

Die diesjährige Herbstakademie der Akademie für Leseförderung Niedersachsen setzt sich mit dem Leseverhalten von Jugendlichen auseinander und zeigt praxisnah auf, wie bei dieser Zielgruppe beliebte Genres und Medien zur Leseförderung genutzt werden können.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte der weiterführenden Schulen, Bibliothekar:innen und weitere Interessierte.

Die vier Workshops werden jeweils vormittags (V1–V4) und nachmittags (N1–N4) angeboten.



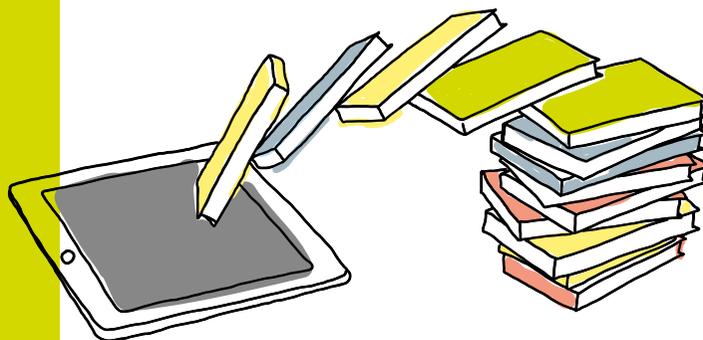
WORKSHOPS

WORKSHOP V1/N1

Die fabelhafte Welt der sozialen Medien

Prof. Dr. Gerhard Lauer,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Im Workshop geht es darum, zunächst Lese-stile, Akteure und Plattformen kennenzulernen und dann selbst zu erproben, wie junge Menschen über die sozialen Medien an das Lesen herangeführt werden können. Im Zentrum steht das eigene kreative Ausprobieren, dieses auch mit Unterstützung durch Chatbots wie ChatGPT.



WORKSHOP V2/N2

Computerspiele und Apps als Türöffner zu Lesewelten

Prof. Dr. Jan M. Boelmann,
Pädagogische Hochschule Freiburg

Anhand bewährter Praxiskonzepte und konkreter Anwendungen wirft der Workshop einen Blick auf die Potenziale und Grenzen der Leseförderung mit Games und Apps und veranschaulicht, wie sie sowohl auf der Leseprozessebene als auch für das literarische Verstehen sowie für die Lesemotivation und Involviert-heit wirksam werden können.

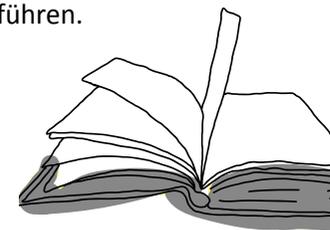
WORKSHOPS

WORKSHOP V3/N3

Viele, viele Bilder – Visual Literacy und Leseförderung

Sarah Wildeisen,
Zentral- und Landesbibliothek Berlin

Wie funktionieren Text-Bild-Kombinationen? Welche Potenziale stecken in Bilderzählungen? In dem Workshop werden die Visual Literacy trainiert und handlungsorientierte Ideen vorgestellt, die zum Lesen führen.



WORKSHOP V4/N4

#booktok made me read it

Hanno Koloska,
Stadtbibliothek Friedrichshain-Kreuzberg

Über welches Potenzial als Ort der Literalisierung und Partizipation verfügt die BookTok-Community auf TikTok? In diesem Workshop werden Mitspieler:innen auf der Plattform, Beiträge und Kommentare Jugendlicher, literarische Diskussionen und favorisierte Video-Formate näher betrachtet. Darüber hinaus werden eigene BookTok-Beiträge produziert und die Nutzung der Plattform im Bildungskon- text diskutiert.

